

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 23.08.2007	Beginn 17:05 Uhr	Ende 18:10 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Eisenach, Christina

Flüshöh, Oliver

Frech, Paul

Grüntker, Hermann

Hannuschka, Lutz

Heinemann, Manfred

Hens, Bernd

Kampschulte, Matthias

ab A 6 (17:27 Uhr)

(vor Eintritt in die Tagesordnung ab
17:08 Uhr)

Kurek, Martin

Nockemann, Frank

Rüttershoff, Heinz-Joachim

Rüttershoff, Karen

bis A 15 (17:56 Uhr)

Schaumburg, Carsten

Zeilert, Hans-Jürgen

Ferrara, Santo

Kick, Hans-Werner

Krämer, Stefan

Oehl, Heinz

Philipp, Gerd

Schier, Peter

Schmidt, Detlef

Schwabe, Bernd Ulrich

Stobbe, Jochen

Stelow, Martin

Tempel, Gabriele

Gießwein, Brigitta

Gießwein, Marcel

Rindermann, Horst

Weidenfeld, Uwe

Willcke, Angelika

Kappelhoff, Petra Viola

Kranz, Jürgen

Rippa, Andreas

Sieker, Dieter

Bachert-Heute, Heike

Sattler, Karin

Siepmann, Ernst Walter

Schwunk, Michael

Stark, Wolfgang

Sonstige Sitzungsteilnehmer

Feldmann, Lothar

Vorstandsvorsitzender der Städt.
Sparkasse zu Schwelm zu TOP A 6
und A 7

Vorsitzender

Steinrücke, Jürgen Dr.

stellv. Vorsitzende

Sartor, Christiane

stellv. Vorsitzender

Dresen, Günther

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Flocke, Markus

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Esser, Meinhard

Fischer, Rudolf

Guthier, Wilfried

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Neuburg, Hanspeter

Voß, Jürgen

Schriftführer/in

Fischer, Rainer

Abwesend:

Mitglieder

Gutknecht, Werner

Lusebrink, Hans-Otto

Rant, Siegmund

Werner, Gudrun

Bockelmann, Christian Dr.

Heumann, Kerstin

Crämer, Thorsten

Zu Beginn der Sitzung stellt der Bürgermeister fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.
Außerdem weist er auf folgende auf den Plätzen ausliegende Sitzungsunterlagen hin:

1. Vorlage Nr. 140/2007 „Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes“
2. Aktualisierter Beschlussentwurf zur Sondernutzungssatzung (Vorlage Nr. 090/2007)

Er nimmt Bezug auf die den Ratsmitgliedern zur Ratseinladung zugesandte Kurzerläuterung, in der die Verwaltung angeregt hatte, die Tagesordnung um die im Hauptausschuss als Tischvorlagen behandelten Vorlagen Nr. 131/2007 und Nr. 133/2007 zu erweitern.

In Ergänzung dieser Anregung **schlägt er nunmehr folgende Veränderung der Tagesordnung vor:**

- Aufnahme der o.g. **Vorlage Nr. 140/2007 als A 1.1. Der bisherige TOP A 1 wird als TOP A 1.2** behandelt.
- Der **TOP A 3 wird vorgezogen und mit TOP A 2 ausgetauscht** (der bisherige TOP A 2 wird damit A 3)
- Absetzung von der TO der TOP A 5 (Ausbildungsplätze bei der Stadt Schwelm) sowie A 11 und B 3 (Bushaltestelle Friedhof) auf Vorschlag der SPD-Fraktion und der Verwaltung im Hauptausschuss
- Die Vorlage Nr. 131/2007 „Gesellschafterversammlung der EN - Agentur am 17.08.2007 - Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 S. 1 GO NW wird als A 15 in die TO aufgenommen.

Die Vorlage Nr. 133/2007 „Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln bei Haushaltsstelle 9000.841000 ...

-wird als B 5 in die Tagesordnung aufgenommen.

Der bisherige TOP B 5 wird B 6.

Die so veränderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|--|----------|
| 1.1 | Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes | 140/2007 |
| 1.2 | Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 14.06.07 | |
| 2 | Mitteilungen der Bürgermeisters | |
| 2.1 | Mitteilungen - Dank von Frau Weidner | |

- 2.2 Mitteilungen - Pachtvertrag mit der Tafelfreuden GmbH
- 2.3 Mitteilungen - Inormationen zum städtischen Haushalt/Proberechnung des Landes
- 2.4 Mitteilungen - Bauvorhaben Schulstraße
- 2.5 Mitteilungen - Integriertes Entwicklungskonzept für den Jakobsweg durch den EN_Kreis
- 2.6 Mitteilungen - Mögliche Zusammenlegung der Bundes- und der Kommunalwahlen 2009
- 3 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung
- 4 Änderung von Ausschussbesetzungen 116/2007
- 5 Ausbildungsplätze bei der Stadt Schwelm 122/2007
- 6 Entlastung der Organe der Städt. Sparkasse zu Schwelm für das Geschäftsjahr 2006 113/2007
- 7 Verwendung des Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm aus dem Geschäftsjahr 2006 114/2007
- 8 14. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 3 "Neuloh" 078/2007
1. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs.2 Ziff. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
2. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs. 2 Ziff. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB
3. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
- 9 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 "Fillkuhle" 102/2007
Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB

- | | | |
|----|---|----------|
| 10 | Bebauungsplan Nr. 66 "Bahnhof Loh"
1. Abwägung und Beschlussfassung über die
Anregungen aus der Beteiligung der Bürger gemäß § 3
Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vor
Inkrafttreten des Europarechtsanpassungs-gesetzes Bau
(EAG Bau)
2. Beschluss zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der zur Zeit gültigen
Fassung | 120/2007 |
| 11 | Bushaltestelle "Friedhof" (Fahrtrichtung Wuppertal) -
Kostenschätzung | 117/2007 |
| 12 | Aktualisierung der Sondernutzungssatzung | 090/2007 |
| 13 | Jahresabschluss 2006 der Gesellschaft für
Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG (GSWS) | 119/2007 |
| 14 | Ordentliche Hauptversammlung der Wuppertaler
Stadtwerke AG am 14.08.2007 (Genehmigung einer)
Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1
GONW | 121/2007 |
| 15 | Gesellschafterversammlung der EN - Agentur am
17.08.2007 (Genehmigung einer)
Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 S. 1 GO
NW | 131/2007 |

A Öffentliche Tagesordnung

1.1 Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes 140/2007

Bürgermeister Dr. Steinrücke führt Herrn Martin Strelow in sein Amt als neues Ratsmitglied ein und verpflichtet ihn zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Anschließend nimmt Dr. Steinrücke Bezug auf den weiteren Wechsel im Rat bei der CDU-Fraktion.

Demnach ist für Frau Blaurock, die von Schwelm fortgezogen ist, am 01.08.2007 Herr Siegmart Rant in den Rat nachgerückt.

Da Herr Rant verhindert war, an der heutigen Ratssitzung teilzunehmen, werde seine Verpflichtung in der Oktober-Sitzung nachgeholt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 14.06.07

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

2 Mitteilungen der Bürgermeisters

2.1 Mitteilungen - Dank von Frau Weidner

Dr. Steinrücke nimmt Bezug auf eine an ihn gerichtete Zuschrift von Frau Weidner im Zusammenhang mit ihrem Mandatsverzicht. Er teilt mit, dass sie darin auch den Dank an alle Ratskollegen und –kolleginnen für die Zusammenarbeit mit ihnen zum Ausdruck bringt.

2.2 Mitteilungen - Pachtvertrag mit der Tafelfreuden GmbH

- a) Dr. Steinrücke beantwortet eine an ihn gerichtete Anfrage der SWG-Fraktion. Danach sei/seien
1. der neue Pachtvertrag mit der Schwelmer Tafelfreuden GmbH zwar abgeschlossen, aus Zeitgründen von den Beteiligten aber bislang nur paraphiert. Er gehe davon aus, dass die Unterzeichnung in der nächsten Woche möglich sei.
 2. die Zahlungsrückstände der Pächterin bis zum 31.12.06 komplett beglichen. Aus 2007 gebe es u.a. noch offene städt. Forderungen, denen Erstattungsansprüche der Schwelmer Tafelfreuden GmbH im Zusammenhang mit den Energiekosten der verpachteten Räumlichkeiten im Torturm und Veranstaltungsraum gegenüberstehen. Für die noch nicht beglichenen Außenstände von 2007 könne man auf jeden Fall auf bare Sicherheiten

zurückgreifen.

- b) 1. Dr. Steinrücke teilt unter Bezugnahme auf einen Artikel der Westfalenpost vom 23.08.07 zu staatsanwaltlichen Ermittlungen gegen städtische Bedienstete mit, dass er nach dem Schreiben der Staatsanwaltschaft Hagen zu diesen Personen gehöre. Über die anderen Personen wolle er sich nicht äußern.
2. Des weiteren geht er auf den in der genannten WP-Ausgabe enthaltenen Kommentar und der dort aufgeworfenen Aussage ein, dass der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes (RPA) befangen sei, in der Angelegenheit selbst zu ermitteln, da seine Ehefrau als frühere Mitarbeiterin des Gebäudemanagements an der Sachbearbeitung des Pachtvertrages beteiligt war.
- Dr. Steinrücke bestätigt, dass in der Angelegenheit für den RPA-Leiter nach entsprechender rechtlicher Prüfung das Bestehen eines Interessenkonfliktes bejaht wurde und dieser deshalb von den Ermittlungen in dieser Sache befreit worden sei.
- Zur hierzu später getroffenen Feststellung von Herrn Schwunk, dass der RPA-Leiter ihn trotz seiner Befangenheit zweimal angerufen habe und der daraus resultierenden Frage, wie sichergestellt werde, dass dieser an der Angelegenheit tatsächlich nicht mitwirkt, bezieht Dr. Steinrücke für die Verwaltung keine Stellung, da das RPA innerhalb der Verwaltung ein unabhängiges Amt sei. Deshalb regt er an, diese Frage unmittelbar im RPA-Ausschuss, der am 29.08.07 tagt, zu stellen.
3. Herr Schwunk stellt weiter die Frage, ob von der Verwaltung aufgrund der noch fehlenden Unterzeichnung die mögliche Rechtsfolge geprüft worden sei, dass damit nun ein unbefristeter Pachtvertrag zwischen der Stadt und der Tafelfreuden GmbH bestehen könnte. Dr. Steinrücke stellt dazu fest, dass nach verwaltungsseitiger Prüfung bei bestehender Sach- und Rechtslage keine Unbefristung gegeben sei.

2.3 *Mitteilungen - Inormationen zum städtischen Haushalt/Proberechnung des Landes*

1. Beigeordneter Voß nimmt Bezug auf die kürzlich veröffentlichte Proberechnung des Landes. Weil hierbei noch nicht von festen Zahlen für 2007 ausgegangen werden könne (Ist-Zahlen für das 1. Halbjahr/geschätzte Zahlen für das 2. Halbjahr) müsse für eine sicherere Prognose für den städtischen Haushalt das Zahlenwerk der im Herbst erscheinenden 2. Proberechnung abgewartet werden. Die negativen Veränderungen bei der Finanzkraft im 3. Quartal lassen erwarten, dass sich die Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich noch erhöhen werden.

2.4 *Mitteilungen - Bauvorhaben Schulstraße*

Herr Philipp nimmt Bezug auf die Einigung im Bebauungsplanstreitverfahren Schulstr. 22 a zwischen der Stadt und dem Eigentümer.

Da der Nachbarstreit der beiden Eigentümer aber offensichtlich noch nicht erledigt sei, bittet er die Verwaltung um Neutralität, soweit sie am Verfahren beteiligt ist, und um entsprechende Information der Gremien über den Ausgang der Auseinandersetzung.

2.5 *Mitteilungen - Integriertes Entwicklungskonzept für den Jakobsweg durch den EN_Kreis*

Herr Philipp regt an, im Ausschuss für Umwelt und Stadtplanung die Diskussion darüber zu führen, ob sich die Stadt nicht als eine von 5 bis 6 Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises an dem Entwicklungskonzept beteiligen könne.

Dr. Steinrücke nimmt die Anregung auf. Gem. Rücksprache mit dem Landrat sehe dieser durchaus auch für Gemeinden mit einem Haushaltskonsolidierungskonzept eine Chance für eine Genehmigung der Kostenbeteiligung, wobei für alle Beteiligten von einer vierstelligen Summe ausgegangen werde.

2.6 *Mitteilungen - Mögliche Zusammenlegung der Bundes- und der Kommunalwahlen 2009*

Auf entsprechende Fragen von Herrn Krämer teilt Dr. Steinrücke mit, dass die Stadt auf eine Zusammenlegung der beiden Wahlen keinen Einfluss habe, da es sich um höherrangiges Recht handelt.

Die Verwaltung werde aber auf seinen Wunsch prüfen, welche Mehrkosten die Durchführung getrennter im Vergleich zu denen gemeinsam durchgeführter Wahlen verursacht.

3 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung

keine

4 Änderung von Ausschussbesetzungen 116/2007

Die in der Vorlage Nr. 116/2007 vorgeschlagene Änderung von Ausschussbesetzungen sowie die Änderung der Besetzung im Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Schwelm werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

5 Ausbildungsplätze bei der Stadt Schwelm 122/2007

abgesetzt

6 Entlastung der Organe der Städt. Sparkasse zu Schwelm für das Geschäftsjahr 2006 113/2007

Dr. Steinrücke begrüßt zu Beginn den Vorstandsvorsitzenden der Städt. Sparkasse, Herrn Feldmann, der einen Bericht über die Entwicklung des Instituts gibt.

Anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

Den Organen der Städt. Sparkasse zu Schwelm und deren Mitgliedern wird gemäß § 7 Abs. 2 f des Sparkassengesetzes NRW aufgrund der vorgelegten Unterlagen Entlastung für das Geschäftsjahr 2006 erteilt.

Auf die Auslegung des Jahresabschlusses soll in der Westfälischen Rundschau und in der Westfalenpost hingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:

An der Beratung und Beschlussfassung haben folgende Ratsmitglieder nicht teilgenommen:

-Herr Paul Frech	
-Herr Günther Dresen	-Herr Heinz-Joachim Rüttershoff
-Frau Brigitta Gießwein	-Herr Detlef Schmidt
-Herr Bernd Hens	-Herr Ernst W. Siepmann
-Herr Matthias Kampschulte	-Herr Jochen Stobbe
-Herr Hans-Werner Kick	

7 Verwendung des Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm aus dem Geschäftsjahr 2006 114/2007

Der ausschüttungsfähige Teil des Jahresüberschusses der Städt. Sparkasse zu Schwelm von insgesamt 66.908,44 EUR aus dem Geschäftsjahr 2006 soll der Sicherheitsrücklage dieses Instituts zugeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x
dafür
dagegen:
Enthaltungen: 1

8 14. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 3 "Neuloh" 078/2007

- 1. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs.2 Ziff. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB**
- 2. Abwägung und Beschlussfassung über die Anregungen gem. § 13 Abs. 2 Ziff. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB**
- 3. Satzungsbeschluß gem. § 10 Abs. 1 BauGB**

Gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung sowie der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung wird die Satzung zur 14. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Neuloh“ und die dazugehörige Begründung beschlossen. Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke (Stand 03.11.2005) Gemarkung Schwelm Flur 4, Flurstücke 231-234, 244-248, 261-265, 360-362, 372-374, 376, 398 tlw., 400 tlw., 485 tlw., 563, 623, 624 und 627.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

9 **5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 "Fillkuhle"** **102/2007**
Abwägung und Beschlussfassung über die
Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und
Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB

1.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB keine Anregungen eingegangen sind.

2.

Die 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 23 „Fillkuhle“ wird gem. § 10 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung des Landes (GO NW) in der zur Zeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Die Entwurfsbegründung wird gem. § 9 Abs. 8 BauGB als Entscheidungsbegründung übernommen.

Das Plangebiet beinhaltet das Flurstück (Stand 24.07.2006) Gemarkung Schwelm Flur 13, Flst. 834.

Die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB ist den Planunterlagen zur Einsichtnahme gemäß § 10 Abs. 3 BauGB beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

Herr Kampschulte hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

10 **Bebauungsplan Nr. 66 "Bahnhof Loh"** **120/2007**
1. Abwägung und Beschlussfassung über die
Anregungen aus der Beteiligung der Bürger gemäß §
3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vor
Inkrafttreten des Europarechtsanpassungs-gesetzes
Bau (EAG Bau)
2. Beschluss zur erneuten Beteiligung der
Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der zur Zeit
gültigen Fassung

Zu Beginn bittet Dr. Steinrücke in Ziffer 2, Zeile 2, des Beschlussentwurfes vor den Worten „öffentliche Auslegung“ das Wort „erneute“ mit aufzunehmen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird folgender Beschluss gefasst:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB vorgetragene Anregungen werden wie folgt behandelt:

- Der Anregung des Staatlichen Umweltamt Hagen, Feithstraße 150b, 58097 zum hydraulischen Leistungsnachweis der verrohrten Schwelme wird gefolgt.
- Der Anregung der Wehrbereichsverwaltung West, 40410 Düsseldorf zur Höhe der baulichen Anlagen wird gefolgt.
- Den Anregungen des Wupperverband, Untere Lichtenplatz Straße 100, 42289 Wuppertal hinsichtlich der vorhandenen hydraulischen Leistungsfähigkeit der nördlichen Schwelme sowie zur Freihaltung eines Schutzstreifens wird gefolgt.
- Der Anregung der AVU Gevelsberg, An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg um frühzeitige Beteiligung an der Ausbauplanung wird gefolgt.

- Der Anregung der AGU Schwelm, Herr Michael Treimer, Untermauerstraße 5, 58332 Schwelm zur teilweisen Änderung der Pflanzliste wird nicht gefolgt.

2. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung wird die **erneute** öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Bahnhof Loh“ einschließlich der dazugehörigen Entwurfsbegründung mit Umweltbericht beschlossen.

Es liegen Informationen zu umweltrelevanten Aspekten durch folgende Untersuchungen vor, die während der Offenlegung eingesehen werden können:

- Klimaanalyse für die Stadt Schwelm
- Städtökologischer Fachbeitrag für die Stadt Schwelm
- Flächenrisiko-Detailuntersuchung (FRIDU) der Mull & Partner Ingenieurgesellschaft mbH vom August 2004
- Landschaftspflegerischer Begleitplan (LPB) des Büros Plan, Büro für Garten und Landschaftsarchitektur vom 01.08.2005
- Schallgutachten der RWTÜV Systems GmbH vom 12.11.2004
- Verkehrsgutachten des Büros Schüßler-Plan vom Juni 2005

Von der Regelung des § 4 Abs. 6 BauGB, dass unter den darin genannten Voraussetzungen Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegeben werden, unberücksichtigt bleiben, wird Gebrauch gemacht.

Aufgrund der von Herrn Philipp im Hauptausschuss gegebenen Anregung wird folgende Protokollnotiz angefügt:

„Bei Umsetzung der Straßenbegleitbegrünung ist die AGU in das Verfahren einzubinden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

**11 Bushaltestelle "Friedhof" (Fahrtrichtung Wuppertal) - 117/2007
Kostenschätzung**

abgesetzt

12 Aktualisierung der Sondernutzungssatzung 090/2007

Aufgrund der Beschlussfassung im Hauptausschuss am 16.08.07 hat die Verwaltung dem Rat einen neuen Beschlussentwurf vorgelegt.

Dementsprechend wird folgender Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt den Entwurf einer aktualisierten Sondernutzungssatzung gem. Vorlage der Verwaltung Nr. 090/2007 mit den im Hauptausschuss vom 16.08.2007 beschlossenen Änderungen

- Änderung der Bezeichnung 12 Stunden in § 4 Abs. 1 Buchstabe e) auf 48 Stunden
- Änderung der Bezeichnung 24 Stunden in § 4 Abs. 1 Buchstabe f) auf 48 Stunden

15 Gesellschafterversammlung der EN - Agentur am 131/2007
17.08.2007 (Genehmigung einer)
Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 S. 1
GO NW

Der Rat genehmigt die vom Hauptausschuss am 16.08.2007 getroffene Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW zur Gesellschafterversammlung der EN – Agentur.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: x

Herr Frech hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 13 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 29.08.07

Der Schriftführer
gez. Fischer

Der Bürgermeister
gez. Dr. Steinrücke